

# Sommerende

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **54 (1928)**

Heft 38

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-461810>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eine Zürcher Zeitung vom 20. August schreibt über den 19. August: „Als letzter Sonntag im Sommermonat August ein würdiger Vertreter seiner Klasse.“

Mittlerweile haben wir bemerkt, daß am 26. August ein allerletzter Sonntag im Sommermonat folgte.

Ueber den Maffentod der Meffkapilger berichtet die „Schw. Fr. Pr.“: „Eine Reihe der Toten ist den stets auf den Pilgerzügen grassierenden Seuchen zum Opfer gefallen, andere wieder verhungern buchstäblich.“

Seuche und Hunger unter den Toten.

Die Schwyzer Zeitung vom 28. August schreibt über die „Peripherie“: „Der Inhalt

ist offen antimilitaristisch, pazifistisch, sozialistisch. Der berühmte Max Daettwiler gestert im Blatt herum, jener Max Daettwiler, der eines schönen Tages während der Kriegszeit in den Nationalratssaal eindrang, während einer Sitzung, und die Landesevertäter zum Tode erschreckte.“

Soi hoi, wir wollen gewiß nicht hehen, aber wir bitten unsere Landesvertreter immerhin, auf dieses Blatt ein Auge zu richten. —

In der „Grünen Post“ steht wörtlich: „Fesche Dreißigerin, schuldlos geschieden, ein Knabe, vollschlanke, Brünette, wünscht Wiederverheiratung. Vierzimmerwohnung vorhanden.“

## Sommerende

Ueber den Hügeln träumt ein Stern,  
Noch einmal laß uns schwärmen!  
Ich tue es ja nicht besonders gern,  
Aber es könnte mich vielleicht erwärmen.

Noch einmal laß uns zum Monde schmachten,  
Dieweil er so silbern die Wolken durchzieht.  
Ein guter Rotwein wär jetzt nicht zu verachten,  
Schon wegen der Kälte, dann auch fürs Gemüt.

Denn es fängt wirklich an zu kalten  
Und eigentlich möcht' ich nach Haus.  
Im Uebrigen aber bleibt alles beim Alten,  
Nur Sommer und Liebe sind beide nun aus.

Siegfried



Zehntausende  
erfreuen sich  
am  
Nebelspalter

Fort mit Korkstiefeln

Beinverkürzung ausgeglichen, Gang elastisch, bequem und leicht, jeder Ladentiefel, auch Halbschuh verwendbar. Gratisbroschüre Nr. 9 senden „Extension“ Frankfurt a. M. Eschersheim. Zweigniederlassung Zürich, Mainaustraße 32. Wir warnen vor Nachahmungen. Fachärztliche Leitung.



**Gratis**  
versende ich meine Prospekte über hygienische und sanitäre Artikel. [433]  
Gächter, rue Thalberg 4, Genf.

Generalvertretung:  
HUGUENIN .. LUZERN

Verlangen Sie im Laden die **VAUEN** **Dr. Perl** **SHAGBARK** **Absoluter Trockenraucher**

**Die beste Gesundheitspfeife der Welt**

Elegante Modelle von Fr. 5.— an

### „Rapidmethode“ Englisch in 30 Stunden

Die praktische Kenntnis der englischen Sprache wird jeden Tag wichtiger und es handelt sich heutzutage nicht mehr um die Frage, ob man überhaupt Englisch lernen soll, sondern wo und wie man es leicht in kurzer Zeit erlernt. Der Leiter der Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern hat auf Grund jahrelanger Erfahrung ein ganz eigenartiges System erfunden, durch welches jedermann in seinem eigenen Heim mittelst

**brieflichen Fernunterrichts** in interessanter und leichtfaßlicher Art die englische Sprache in 30 Stunden für das praktische Leben geläufig sprechen erlernt. Erfolg garantiert. — 500 Referenzen. — Man verlange Prospekt mit zahlreichen Anerkennungs-schreiben gegen Rückporto.

**Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern 135.**

**Wohlbefinden und Ausgeruhtsein**  
nach den Ferien erhält  
eine Nachkur mit

**Elchina** Elixir oder Tabletten

Orig. Pack. 3.75, sehr vorteilh. Orig. Doppelpack. 6.25 i. d. Apoth.



GROSSES PREISAUSSCHREIBEN

**6000.00**

**deutsche Reichsmark**

können Sie durch etwas Nachdenken sofort verdienen. — Fordern Sie kostenlos und unverbindlich unsere Bedingungen.

**Verlag „AUFBAU“ Berlin N 4**

Reklame  
ist  
Energie,  
verwende  
sie!

